

FIXHAKEN

Position	Seite
1. VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES FIXHAKENS	386
2. ANORDNUNG DER WARNSCHILDER AM FIXHAKEN	387
3. BEZEICHNUNG DER TEILE DES FIXHAKENS	390
4. FIXHAKEN MONTIEREN UND VERSTAUEN	391
5. HANDHABUNG DES MONITORS UND LASTMOMENTBEGRENZERS	401
6. BETRIEB	405
7. FEHLERSUCHE	406
8. INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG	407
9. SPEZIFIKATION	408

1. VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG DES FIXHAKENS



WARNUNG

- Wenn der Fixhaken montiert ist, unbedingt den Fixhakenmodus am Monitor einstellen. Betrieb der Maschine ohne den Modus zu ändern kann die Maschine beschädigen oder zum Umkippen führen und schwere Unfälle verursachen.
- Bei Verwendung des Fixhakens den Motor unbedingt in Leerlaufstellung bringen und den Kran langsam bedienen. Bei ruckartiger Bedienung eines Hebels kann der Fixhaken wegen der großen Krafteinwirkung brechen und einen schweren Unfall verursachen.
- Weist der Fixhaken eine Verformung der Halterung oder Risse in den Schweißverbindungen auf, kann eine fehlerhafte Bedienung dazu führen, dass er herunterfällt. Daher muss jedes Teil des Fixhakens immer sorgfältig auf Verformungen oder Risse in Schweißverbindungen untersucht werden.
- Beim Ändern des Fixhakenwinkels Finger nicht in das Stiftloch stecken. Ein schwerer Unfall könnte die Folge sein.
- Wenn der Fixhakenwinkel geändert wird, muss der angezeigte Winkel am Monitor gemäß dem tatsächlichen Winkel geändert werden. Betrieb der Maschine ohne den Modus zu ändern kann die Maschine beschädigen oder zum Umkippen führen und schwere Unfälle verursachen.
- Siehe Kapitel "Sicherheit" mit Sicherheitsvorkehrungen, die nicht in diesem Kapitel enthalten sind.

VORSICHT

- Das Gewicht der Maschine variiert je nach Spezifikation. Abbildung rechts enthält eine Gewichtstabelle mit Gewichtsangaben für Standardfahrzeuge und für das Zusatzgewicht jeder Zubehöreinheit.

MC815CWM MASCHINENGEWICHT	
Bestandteil	Gewicht
Grundmaschine	9460 kg
Elektro Motor	+240 kg
Fly-Jib	+490 kg
Fixhaken	+60 kg
Gummipads	+220 kg

105-4718500D

- Der Fixhakenwinkel kann manuell auf sechs verschiedenen Muster umgeschaltet werden.

2. ANORDNUNG DER WARNSCHILDER AM FIXHAKEN

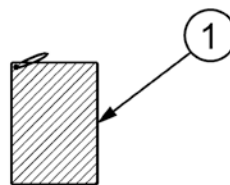
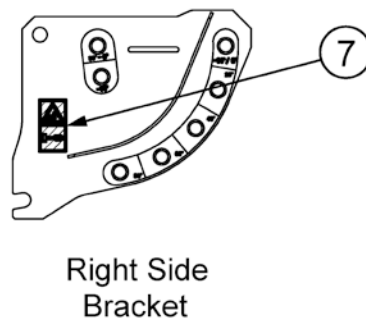
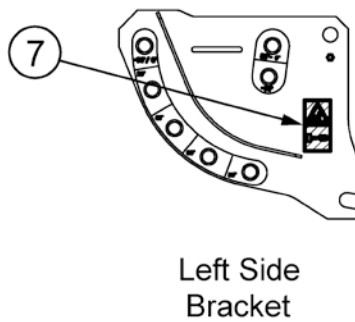
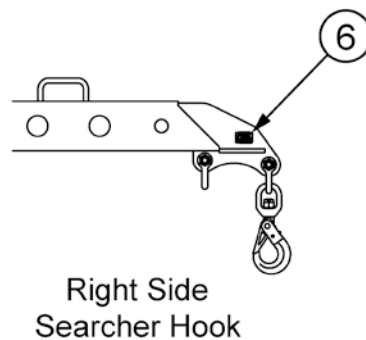
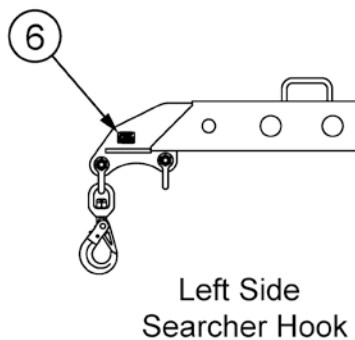
VORSICHT

In diesem Kapitel werden die Warnschilder der Fixhaken-Spezifikation im Unterschied zu der Standardspezifikation beschrieben. Informationen zu den Warnschildern, die nicht in diesem Kapitel beschrieben sind, finden Sie unter "Sicherheit - Anordnung der Warnschilder".

Warnschilder bitte sauber halten, damit sie immer gut lesbar sind.

Wenn Warnschilder beschädigt werden, verloren gehen oder unlesbar sind, müssen sie durch neue ersetzt werden.

Es gibt außer den Warnschildern noch andere, die unten abgebildet sind. Achten Sie ebenfalls sorgfältig

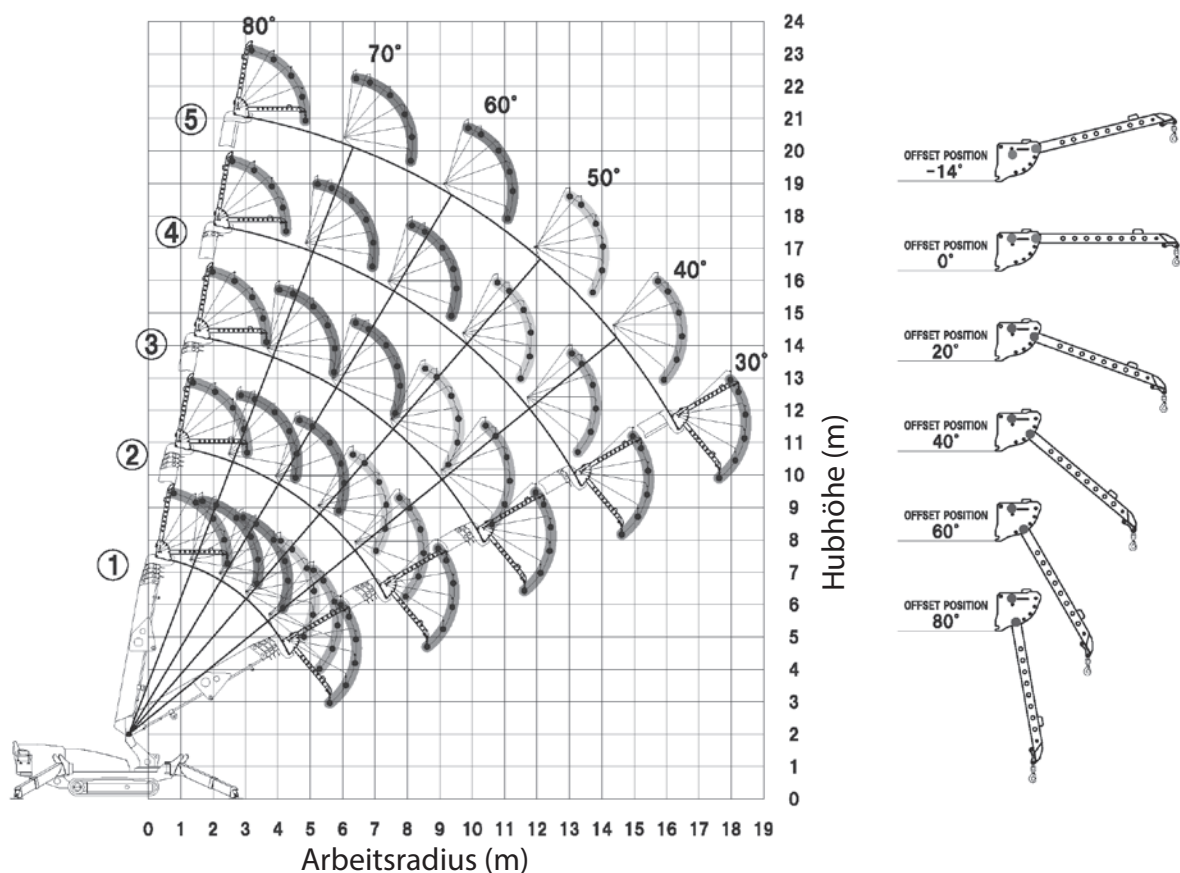


SAM17860

RAUPENKRAN MC815C

Arbeitsbereich und Gesamtnennlastdiagramm

(für Fixhaken)



Gesamtnennlastdiagramm

(für Fixhaken)

Mit maximal ausgefahrner Stütze

Hauptausleger	Arbeitsradius (m)	7.22	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0	14.0	14.16	15.0	16.0	17.0	17.63	18.0	19.0
①	1060															
①+②		1060	960	710												
①+②+③		1060	960		710	610	560	460	410							
①+②+③+④		1060	960		710	610	560	460	410	360	260	210				
①+②+③+④+⑤		1060	960		710	610	560	460	410	360	260	210	160			

Mit halb ausgefahrner Stütze

Hauptausleger	Arbeitsradius (m)	7.22	8.0	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0	14.0	14.16	15.0
①	1060											
①+②		1060	1010	710	510							
①+②+③		1060	1010	710		510	360	260	210	160		
①+②+③+④		1060	1010	710		510	360	260	210	160		
①+②+③+④+⑤		1060	1010	710		510	360	260	210	160		

Mit minimal ausgefahrner Stütze

Hauptausleger	Arbeitsradius (m)	6.0	7.0	7.22	8.0	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0
①	1060	1010	760								
①+②		1060	1010	760	710	460	260				
①+②+③		1060	1010	760	710	460		760	710	460	
①+②+③+④		1060	1010	760	710	460		760	710	460	
①+②+③+④+⑤		1060	1010	760	710	460		760	710	460	



ALLGEMEINE REGELN, DIE BEACHTET WERDEN MÜSSEN

- Der hier angegebene Arbeitsradius basiert auf dem tatsächlichen Wert einschließlich Auslegerdurchbiegung. Arbeiten Sie immer mit diesen Werten.
- Das Arbeitsbereichsdiagramm berücksichtigt nicht die Auslegerdurchbiegung unter Last.
- Die Gesamtnennlast beinhaltet das Gewicht der Fixhaken (60kg).
- Unsachgemäßer Umgang mit dem Kran ist extrem gefährlich! Bitte an eine sichere Bedienung halten!
- Nur stationäre Last.
- Bei Verwendung des Fixhakens muss der Lastmomentbegrenzer auf den Fixhakenmodus eingestellt sein. Wählen Sie dann die Fixhaken in Offset-Position.
- Vor Beginn der Arbeit stets sicherstellen, dass der Lastmomentbegrenzer auf die tatsächliche Arbeitsbedingung korrekt eingestellt wird.
- Verwenden Sie den Fixhaken und die Haupthub-Hakenflasche/-kugel nicht gleichzeitig um die Last anzuheben.
- Die in dem Traglastdiagramm eingetragenen Lasten enthalten nicht das Gewicht der Hakenflasche.

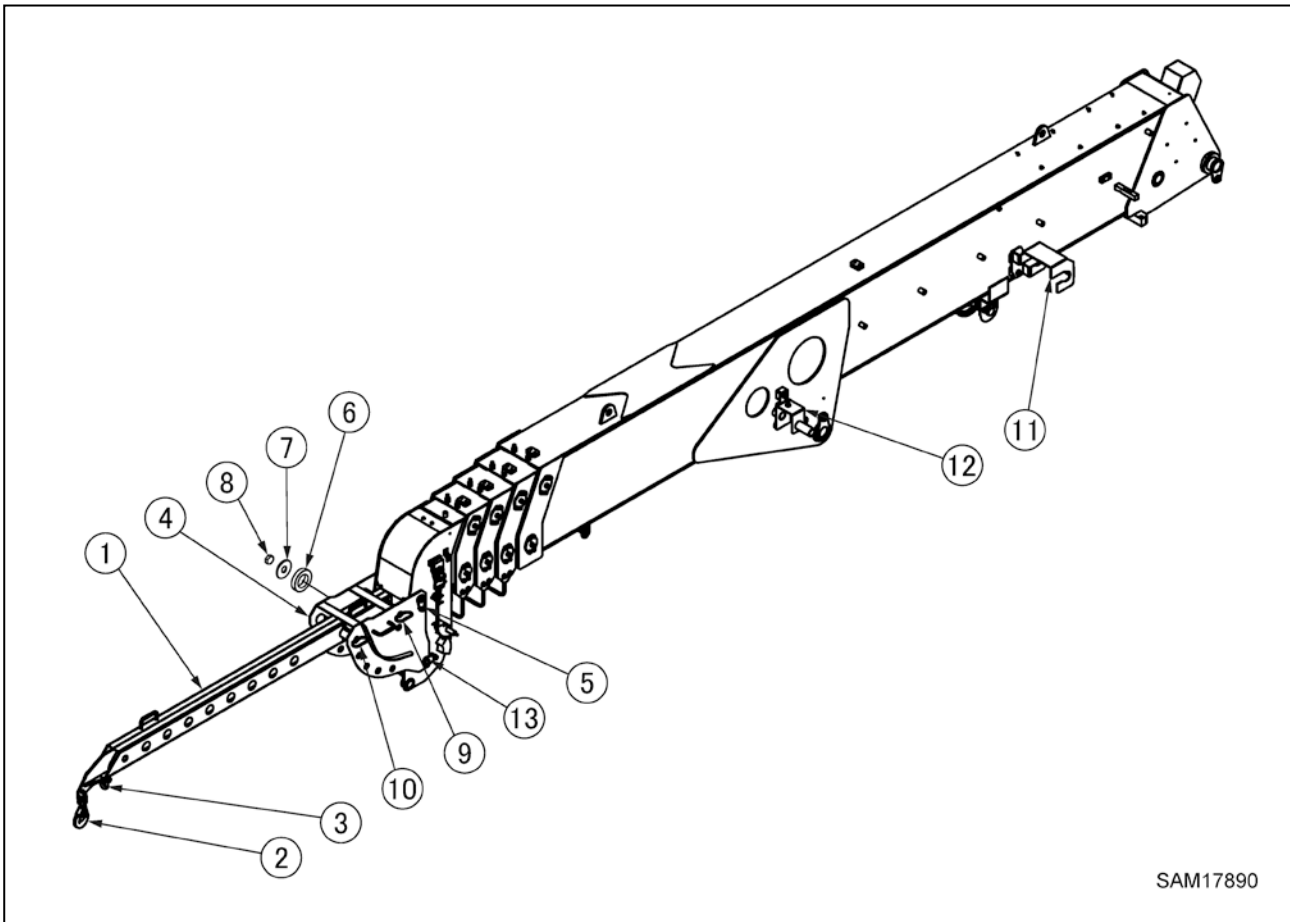
(6) Maximale Nutzlast (106-4716100)
(2 Stellen)



(7) Hinweis zu Stiftlöchern (CL000100001)
(2 Stellen)



3. BEZEICHNUNG DER TEILE DES FIXHAKENS



- (1) Fixhakenausleger
- (2) Wirbelhaken
- (3) Schäkel
- (4) Fixhakenhalterung
- (5) Stift
- (6) Manschette
- (7) Scheibe

- (8) Mutter
- (9) Stift A
- (10) Stift B
- (11) Verstaueungshalterung A
- (12) Verstaueungshalterung B
- (13) Kopfstift

4. FIXHAKEN MONTIEREN UND VERSTAUEN



WARNUNG

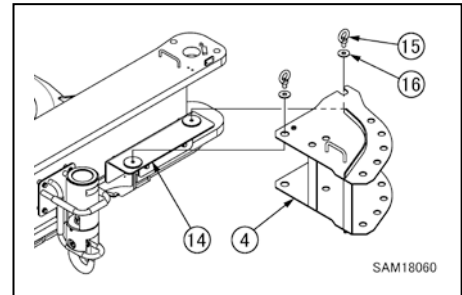
- Wir empfehlen, dass zwei Personen den Fixhaken montieren oder verstauen. Diese müssen vorher den Arbeitsumfang gemeinsam vollständig prüfen und die Arbeiten anhand der vorgegebenen Signale ausführen. Wenn die Signale unzureichend sind, könnten sie in Berührung mit Drehteilen kommen, so dass schwere Unfälle passieren können.
- Das Montieren oder Verstauen des Fixhakens sollte auf einer stabilen Arbeitsplattform auf angemessener Höhe erfolgen. Bei Verwendung einer instabilen Arbeitsplattform kann ein Fixhaken aus großer Höhe fallen und einen schweren Unfall verursachen.
- Zum Montieren oder Verstauen des Fixhakens sicherstellen, dass sich der Hauptausleger in horizontaler Stellung befindet. Andernfalls kann der Fixhaken aus dem Gleichgewicht geraten, fallen und einen schweren Unfall verursachen.
- Der Fixhaken wird mit zwei Positionsstiften an der Spitze des Hauptauslegers befestigt. Die zwei Positionsstifte an den richtigen Stellen einsetzen und sicher mit einem Klappstecker anziehen. Wenn sich der Positionsstift löst, kann der Fixhaken fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.
Finger niemals in das Stiftloch stecken.
- Zum Verstauen wird ein Fixhaken mit zwei Positionsstiften an der linken Seite des Hauptauslegers befestigt. Die zwei Positionsstifte zum Befestigen an den richtigen Stellen einsetzen und sie sicher mit Klappsteckern anziehen. Wenn sich der Positionsstift löst, kann der Fixhaken fallen, so dass sich schwere Unfälle ereignen können.
- Wenn der Fixhaken montiert ist, unbedingt den Fixhakenmodus am Monitor einstellen. Wenn der Fixhaken verstaut oder entfernt wird, muss auch der Fixhakenmodus verlassen werden. Wird der Fixhakenmodus nicht ausgeschaltet, kann der Lastmomentbegrenzer nicht richtig funktionieren und ein schwerer Unfall könnte die Folge sein.
- Bei Verwendung mit installiertem Hakenblock sicherstellen, dass die Windeneinstellungen im Fixhakenmodus am Monitor in der EIN-Stellung steht.

4.1 FIXHAKEN MONTIEREN

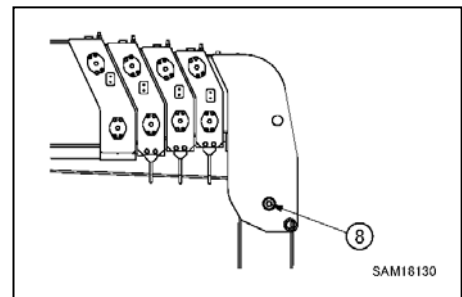
Zum Montieren eines an der linken Seite des Hauptauslegers verstauten Fixhakens befolgen Sie folgende Anweisungen.

Wenn die Montagehalterung des Fixhakens bereits an der Spitze des Hauptauslegers installiert ist, mit Schritt 6 beginnen.

1. Die in der Verstaueungshalterung (14) vorne am Fahrzeug verstaute und mit der Augenschraube (15) und Unterlegscheibe (16) befestigte Fixhakenhalterung (4) abnehmen.



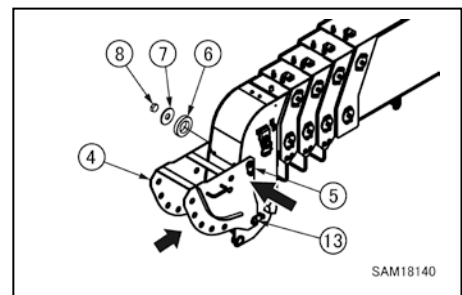
2. Die Mutter (8) an der Spitze des Kopfstiftes (13) lösen.
3. Die Position der Fixhakenhalterung (4) durch Aufhängen am Kopfstift (13) justieren und den Stift (5) einsetzen, um sie zu sichern.



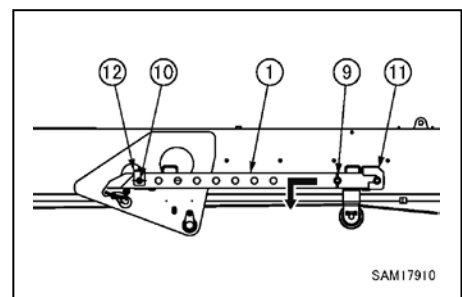
ANMERKUNGEN

Die Fixhakenhalterung (4) ist darauf ausgelegt, am Kopfstift (13) aufgehängt zu werden; von vorne schieben, um sie zu befestigen.

4. Manschette (6), Scheibe (7) und Mutter (8) an der Spitze des Stifts (5) befestigen.
5. Die Mutter (8) anziehen, die in Schritt 2 gelöst wurde.



6. Den verstauteu Stift A (9) herausziehen.
7. Den Stift B (10) aus der Verstaueungshalterung B (12) herausziehen und den Fixhakenausleger (1) horizontal herauschieben, um ihn von der Verstaueungshalterung A (11) abzunehmen.



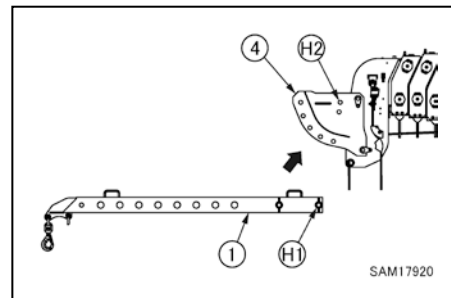
WARNUNG

Der Fixhakenausleger (1) wird fallen, sobald der Stift B (10) herausgezogen ist; den Ausleger stützen und den Stift langsam herausziehen. Zum Arbeiten nicht auf die Raupe steigen.

ANMERKUNGEN

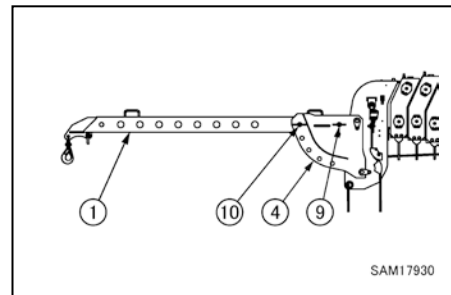
Die gerade herausgezogenen Stifte (Stift A (9) und Stift B (10)) werden benötigt, um den Fixhakenausleger (1) an der Fixhakenhalterung zu befestigen.

8. Das Loch (H1) am Fixhakenausleger (1) auf das Loch (H2) der Fixhakenhalterung (4) an der Spitze des Hauptauslegers ausrichten.



9. Den Stift A (9) in das ausgerichtete Loch von der linken Seite einsetzen und den Arretierstift befestigen.

10. In gleicher Weise den Stift B (10) von links einsetzen und den Arretierstift befestigen.



ANMERKUNGEN

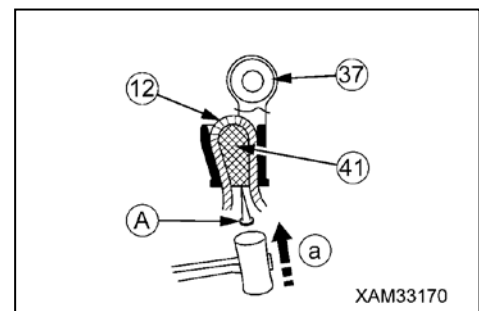
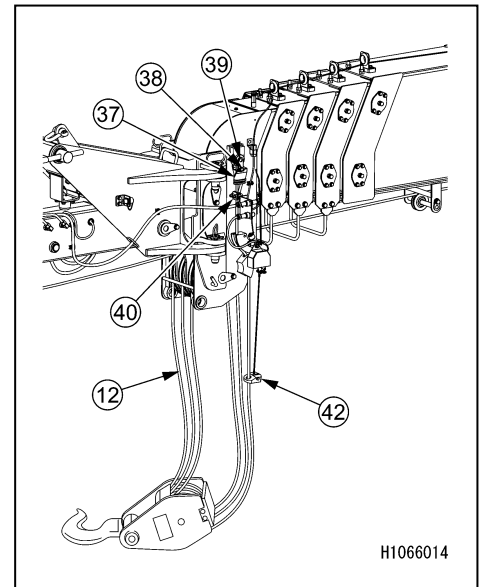
Stift A (9) und Stift B (10) sind identische Teile, daher können beide austauschbar eingesetzt werden.

11. Beachten Sie die unten angeführten Anweisungen, um den Hakenblock und das Drahtseil (12) zu entfernen.

VORSICHT

- Darauf achten, dass die Drahtseile nicht unregelmäßig aufgewickelt werden.
- Das Abwickeln stoppen, sobald der Hakenblock den Boden berührt, da die Drahtseile auf der Windentrommel unregelmäßig aufgewickelt werden, wenn der Haken weiter auf den Boden gesenkt wird

- (1) Den Hauptausleger vollständig einfahren und sicherstellen, dass der Auslegerwinkel etwa 20 Grad beträgt.
- (2) Mit dem Windenhebel den Hakenblock so weit senken, dass er gerade den Boden berührt.
- (3) Den Hakenblock durch Senken des Auslegers auf den Boden senken.
- (4) Schraube (39) entfernen und den Seilschlossstift (38) herausziehen, um das Seilschloss (37) vom Hauptausleger zu entfernen.
- (5) Seilclip (40) entfernen.
- (6) Den Seilkeil (41) entfernen, indem Sie eine vorher vorbereitete Rundstange von 6 bis 8 mm Länge am Seilkeil (41) ansetzen und mit einem Hammer in Pfeilrichtung (a) leicht schlagen.
- (7) Das Drahtseil (12) vom Haken abziehen.
- (8) Das Drahtseil (12) aus dem Gewicht (42) des Überwindungs-Sensors herausziehen.
- (9) Alle Drahtseile (12) aus den drei Rollenscheiben an der Spitze des Hauptauslegers herausziehen.
- (10) Das Drahtseil (12) auf die Windentrommel aufwickeln und die Spitze am Schutz des Windengehäuses befestigen.



4.2 FIXHAKEN VERSTAUEN

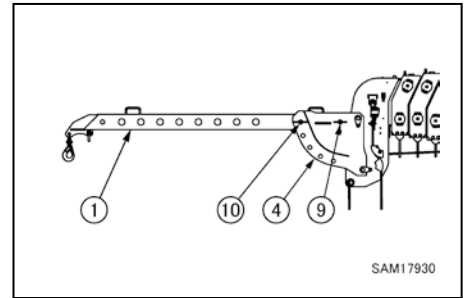
Beim Verstauen des an der Hauptauslegerspitze montierten Fixhakens am linken Abschnitt des Hauptauslegers, ist das folgende Verfahren zu beachten.

1. Stift B (10) und Stift A (9) in dieser Reihenfolge aus der Fixhakenhalterung (4) herausziehen, um den Fixhakenausleger (1) abzunehmen.



WARNUNG

Der Fixhakenausleger (1) wird fallen, sobald der Stift A (9) herausgezogen ist; den Ausleger stützen und den Stift langsam herausziehen. Zum Arbeiten nicht auf die Raupe steigen.



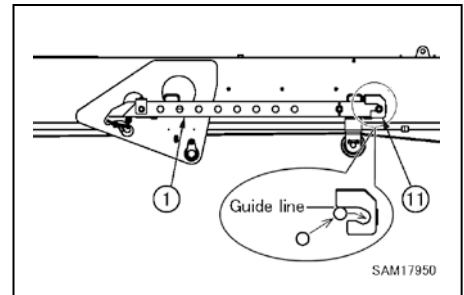
ANMERKUNGEN

Die gerade herausgezogenen Stifte (Stift A (9) und Stift B (10)) werden benötigt, um den Fixhakenausleger (1) an der Verstaueungshalterung zu befestigen.

2. Den Fixhakenausleger (1) auf die Verstaueungsposition der Verstaueungshalterung A (11) links am Hauptausleger ausrichten.

ANMERKUNGEN

Fixhakenausleger (1) auf die Führungsnut der Verstaueungshalterung A (11) ausrichten.

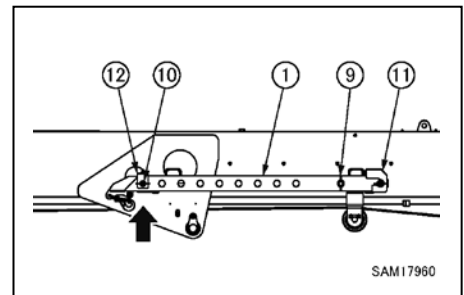


3. Fixhakenausleger (1) auf die Verstaueungshalterung B (12) ausrichten und Stift B (10) einführen und mit dem Arretierstift sichern.

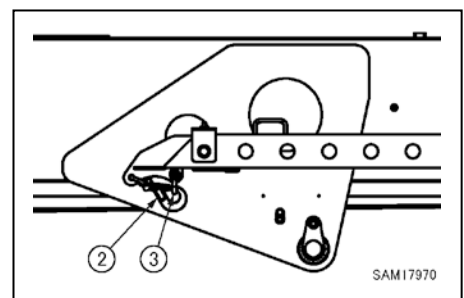
4. Stift A (9) verstauen und mit dem Arretierstift sichern.

ANMERKUNGEN

Stift A (9) und Stift B (10) sind identische Teile, daher können beide austauschbar eingesetzt werden.



5. Den Wirbelhaken (2) durch Aufhängen am Schäkel (3) verstauen.



6. Die Mutter (8) an der Spitze des Kopfstiftes (13) festziehen.
7. Mutter (8), Scheibe (7) und Manschette (6) von der Spitze des Stiftes (5) entfernen und den Stift (5) herausziehen, um die Fixhaken-Montagehalterung (4) abzunehmen.

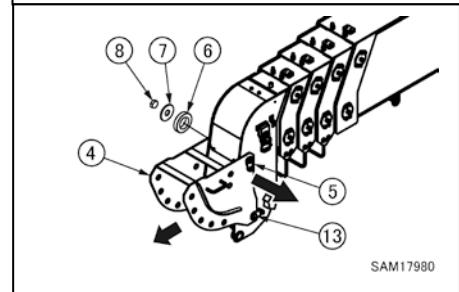
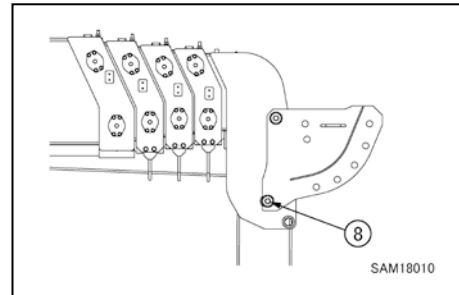


WARNUNG

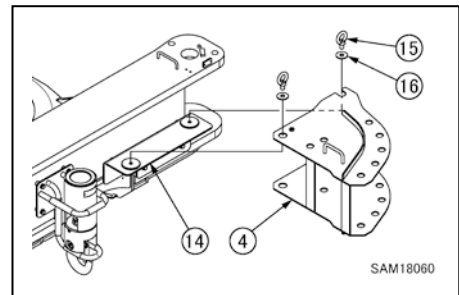
Die Fixhakenhalterung (4) wird fallen, sobald der Stift (5) herausgezogen ist; die Halterung stützen und den Stift langsam herausziehen.

ANMERKUNGEN

Die Fixhakenhalterung (4) ist darauf ausgelegt, am Kopfstift (13) aufgehängt zu werden; zum Entfernen in Richtung des Technikers ziehen.



8. Die Mutter (8) anziehen, die in Schritt 6 gelöst wurde.
9. Die entfernte Fixhakenhalterung (4) mit Augenschraube (15) und Dichtring (16) an der vorne am Fahrzeug angeordneten Verstaueingshalterung (14) sichern und verstauen.



4.3 FIXHAKEN ENTFERNEN (ZUR STANDARDSPEZIFIKATION WECHSELN)

4.3.1 FIXHAKEN AUSLEGER ENTFERNEN

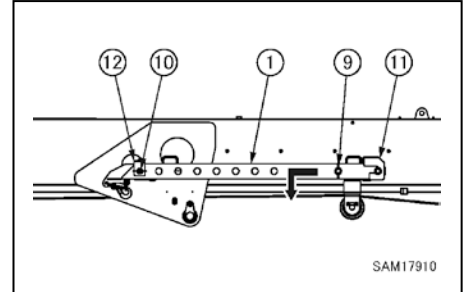
[Wenn der Fixhaken ausleger verstaut ist]

1. Den verstaute Stift A (9) herausziehen.
2. Stift B (10) aus der Verstaueungshalterung B (12) herausziehen und den Fixhaken ausleger (1) horizontal herauschieben, um ihn von der Verstaueungshalterung A (11) abzunehmen.



WARNUNG

Der Fixhaken ausleger (1) wird fallen, sobald der Stift B (10) herausgezogen ist; den Ausleger stützen und den Stift langsam herausziehen.



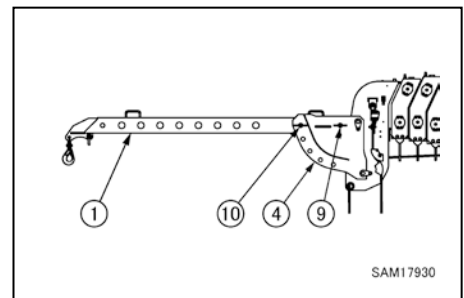
[Wenn der Fixhaken ausleger montiert ist]

1. Stift B (10) und Stift A (9) in dieser Reihenfolge aus der Fixhakenhalterung (4) herausziehen, um den Fixhaken ausleger (1) abzunehmen.



WARNUNG

Der Fixhaken ausleger (1) wird fallen, sobald der Stift A (9) herausgezogen ist; den Ausleger stützen und den Stift langsam herausziehen.



4.3.2 HALTERUNG ENTFERNEN

Zuerst prüfen, ob der Fixhakenausleger entfernt wurde.

Wenn der Fixhakenausleger montiert ist, gemäß "4.3.1 Fixhakenausleger entfernen" demontieren.

[Fixhakenhalterung entfernen]

1. Die Mutter (8) an der Spitze des Kopfstiftes (13) festziehen.
2. Mutter (8), Scheibe (7) und Manschette (6) von der Spitze des Stiftes (5) entfernen und den Stift (5) herausziehen, um die Fixhaken-Montagehalterung (4) abzunehmen.

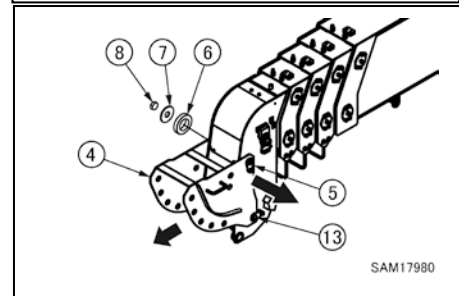
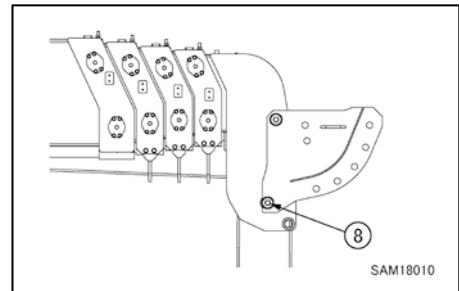


WARNUNG

Die Fixhakenhalterung (4) wird fallen, sobald der Stift (5) herausgezogen ist; die Halterung stützen und den Stift langsam herausziehen.

ANMERKUNGEN

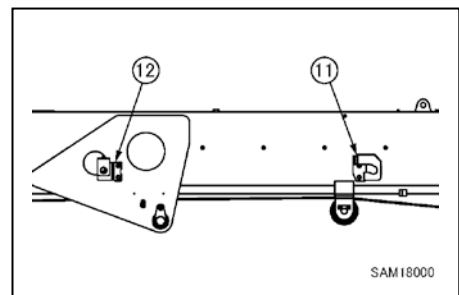
Die Fixhakenhalterung (4) ist darauf ausgelegt, am Kopfstift (13) aufgehängt zu werden; zum Entfernen in Richtung des Technikers ziehen.



3. Die Mutter (8) anziehen, die in Schritt 1 gelöst wurde.

[Verstauungshalterung entfernen]

1. Die zwei Schrauben der Verstauungshalterung A (11) lösen und vom Hauptausleger entfernen.
2. Die zwei Schrauben der Verstauungshalterung B (12) lösen und vom Hauptausleger entfernen.



4.4 FIXHAKEN MONTIEREN (ZUR FIXHAKEN-SPEZIFIKATION WECHSELN)

4.4.1 FIXHAKEN AUSLEGER MONTIEREN

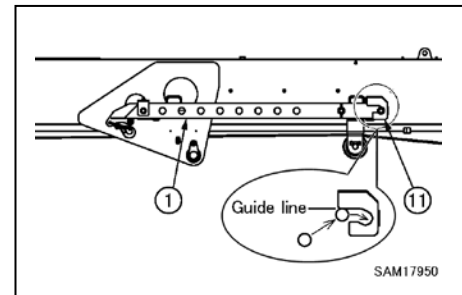
Zuerst prüfen, ob die Halterung befestigt wurde.

Wenn sie nicht befestigt ist, zuerst die Halterung gemäß "4.4.2 Halterung befestigen" anordnen und dann den Fixhakenausleger montieren.

[An der Verstaueungshalterung befestigen]

1. Den Fixhakenausleger (1) auf die Verstaueungsposition der Verstaueungshalterung A (11) links am Hauptausleger ausrichten.

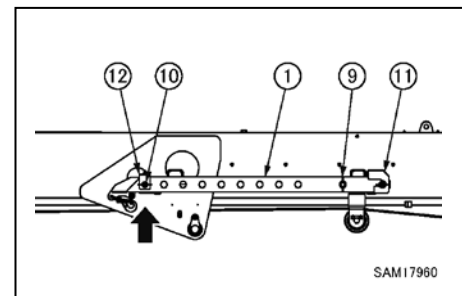
ANMERKUNGEN	
Fixhakenausleger (1) auf die Führungsnut der Verstaueungshalterung A (11) ausrichten.	



2. Fixhakenausleger (1) auf die Verstaueungshalterung B (12) ausrichten und Stift B (10) einführen und mit dem Arretierstift sichern.

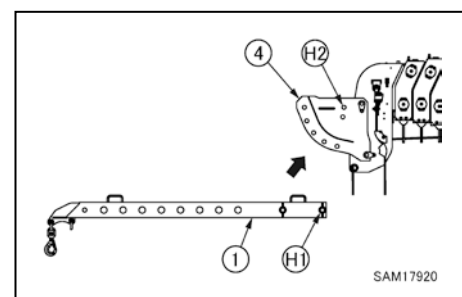
3. Stift A (9) verstaueuen und mit dem Arretierstift sichern.

ANMERKUNGEN	
Stift A (9) und Stift B (10) sind identische Teile, daher können beide austauschbar eingesetzt werden.	



[An der Fixhakenhalterung befestigen]

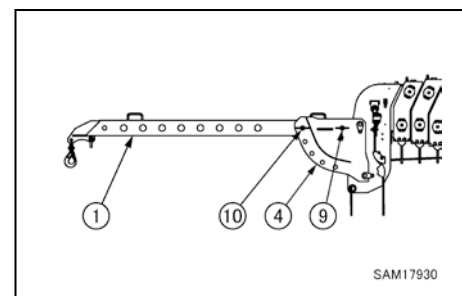
1. Das Loch (H1) am Fixhakenausleger (1) auf das Loch (H2) der Fixhakenhalterung (4) an der Spitze des Hauptauslegers ausrichten.



2. Stift A (9) in das ausgerichtete Loch von der linken Seite einsetzen und den Arretierstift befestigen.

3. In gleicher Weise den Stift B (10) von links einsetzen und den Arretierstift befestigen.

ANMERKUNGEN	
Stift A (9) und Stift B (10) sind identische Teile, daher können beide austauschbar eingesetzt werden.	



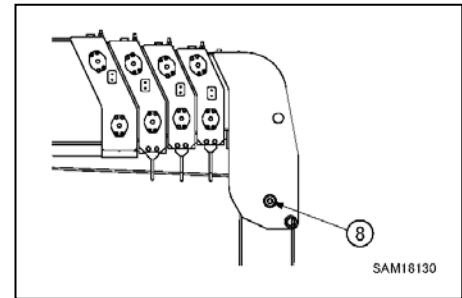
4.4.2 HALTERUNG BEFESTIGEN

[Fixhakenhalterung befestigen]

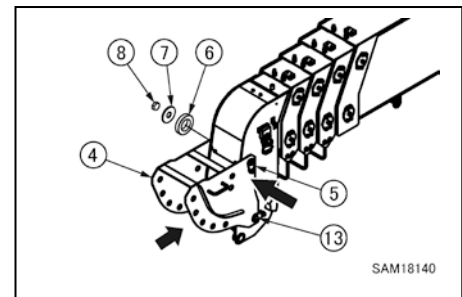
1. Die Mutter (8) an der Spitze des Kopfstiftes (13) festziehen.
2. Die Position der Fixhakenhalterung (4) durch Aufhängen am Kopfstift (13) justieren und den Stift (5) einsetzen, um sie zu sichern.

ANMERKUNGEN

Die Fixhakenhalterung (4) ist darauf ausgelegt, am Kopfstift (13) aufgehängt zu werden; von vorne schieben, um sie zu befestigen.

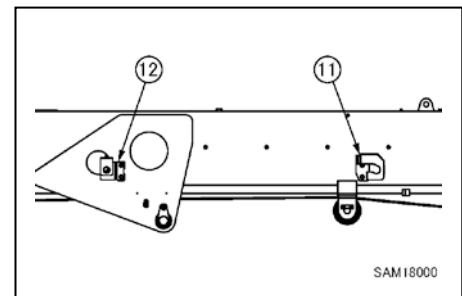


3. Manschette (6), Scheibe (7) und Mutter (8) an der Spitze des Stifts (5) befestigen.
4. Die Mutter (8) anziehen, die in Schritt 1 gelöst wurde.



[Verstauungshalterung befestigen]

1. Verstauungshalterung A (11) mit zwei Schrauben an der linken Seite des Hauptauslegers befestigen.
2. Verstauungshalterung B (12) mit zwei Schrauben an der linken Seite des Hauptauslegers befestigen.



5. HANDHABUNG DES MONITORS UND LASTMOMENTBEGRENZERS

! WARNUNG

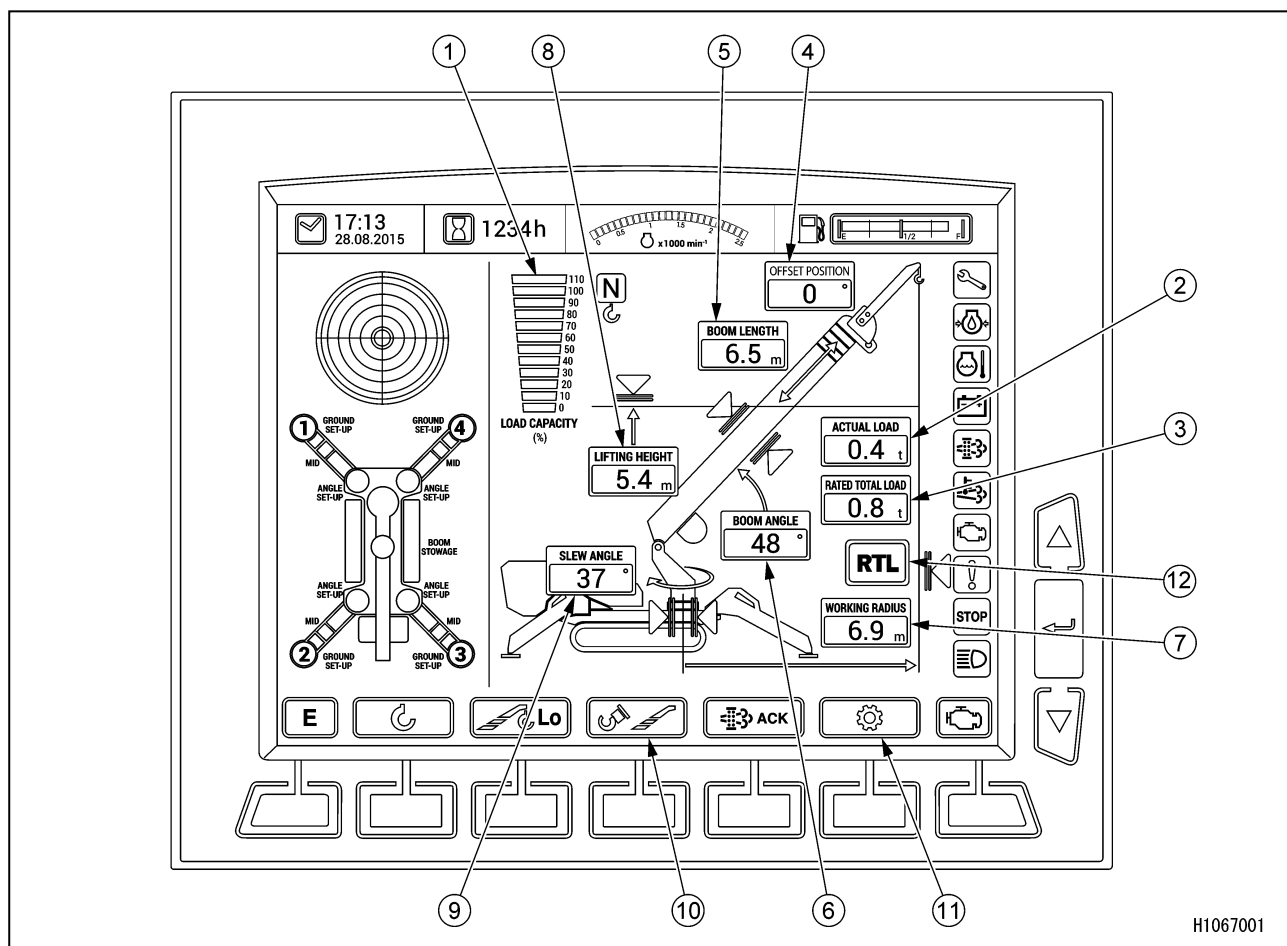
Beim Arbeiten darf der Umgehungsschalter nicht eingeschaltet sein. Andernfalls kann es dazu kommen, dass die gehobene Last wegen Überlast nach unten fällt, der Ausleger und die Halterung brechen und der Kran kippt, so dass es zu schweren (tödlichen) Unfällen kommen kann.

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fixhaken-Spezifikation relevanten Vorrichtungen im Unterschied zur Standardspezifikation beschrieben. Siehe "Betrieb 1.5 Lastmomentbegrenzer (Überlastanzeige)" für Vorrichtungen, die in diesem Kapitel nicht beschrieben sind.

5.1 BEZEICHNUNG AUF DER BILDSCHIRMANZEIGE

5.1.1 BILDSCHIRMANZEIGE IM FIXHAKENMODUS



H1067001

- | | |
|---|---|
| (1) Anzeige des Tragfähigkeitsverhältnisses | (7) Anzeige des Arbeitsradius |
| (2) Anzeige der tatsächlichen Last | (8) Anzeige der Hubhöhe |
| (3) Nutzlast-Anzeige | (9) Anzeige des Schwenkwinkels |
| (4) Anzeige der Versatzstellung | (10) Moduswahlschalter (Vollautomatisches Verstaufen) |
| (5) Anzeige der Auslegerlänge | (11) Einstellschalter (Benutzermodus) |
| (6) Anzeige des Auslegerwinkels | (12) Nutzlast-Anzeige |

VORSICHT

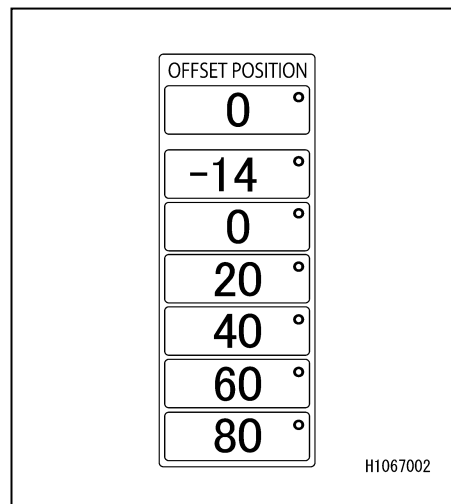
Zum Wechseln in den Fixhakenmodus muss nach dem Montieren des Fixhakens an der Spitze des Hauptauslegers manuell umgeschaltet werden.

[Beschreibung der Bildschirmanzeige]

[4] Anzeige der Versatzstellung

Auf der Anzeige kann entsprechend dem tatsächlich eingestellten Winkel des Fixhakens manuell zwischen sechs verschiedenen Mustern gewählt werden.

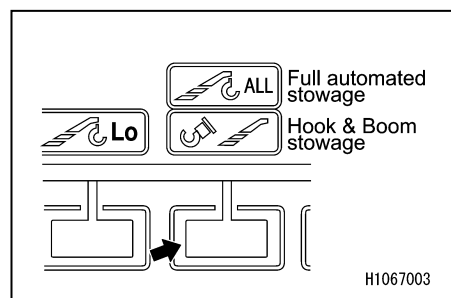
Durch Berühren des Bildschirms das Pull-Down-Menü erweitern und die entsprechende Stellung wählen.



[10] Moduswahlschalter (Vollautomatisches Verstauen)

Das Verfahren für vollautomatisches Verstauen ist mit dem der Standardspezifikation identisch, mit Ausnahme des Hochwindens des Hakens.

Wenn die Windeneinstellungen im Fixhakenmodus ausgeschaltet (AUS) sind, bewegt sich die Winde beim vollautomatischen Verstauen nicht. Auch kann das Verstauen des Hakens nicht ausgewählt werden.



ANMERKUNGEN

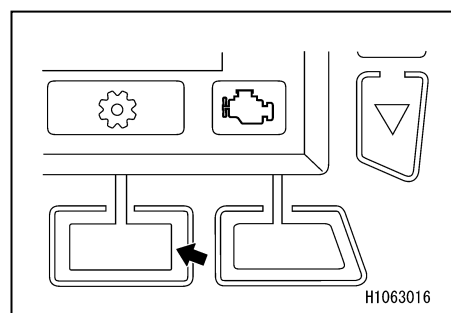
Wenn eine Versatzstellung von 60 oder 80 Grad ausgewählt wurde, kann der Hauptausleger nicht gesenkt werden.

[11] Einstellschalter (Benutzermodus)

Das Einstellverfahren für den Benutzermodus ist das gleiche wie bei der Standardspezifikation.

Um in den Fixhakenmodus zu wechseln, muss manuell in den Benutzermodus gewechselt werden.

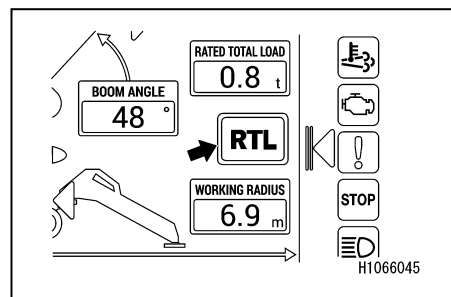
Details zur Einstellung des Fixhakenmodus finden Sie unter "5.1.2 In den Fixhakenmodus wechseln".



[12] Nutzlast-Anzeige

Die Nutzlast des Fixhakens wird angezeigt, wenn Sie "GNL" auf der Bildschirmanzeige berühren.

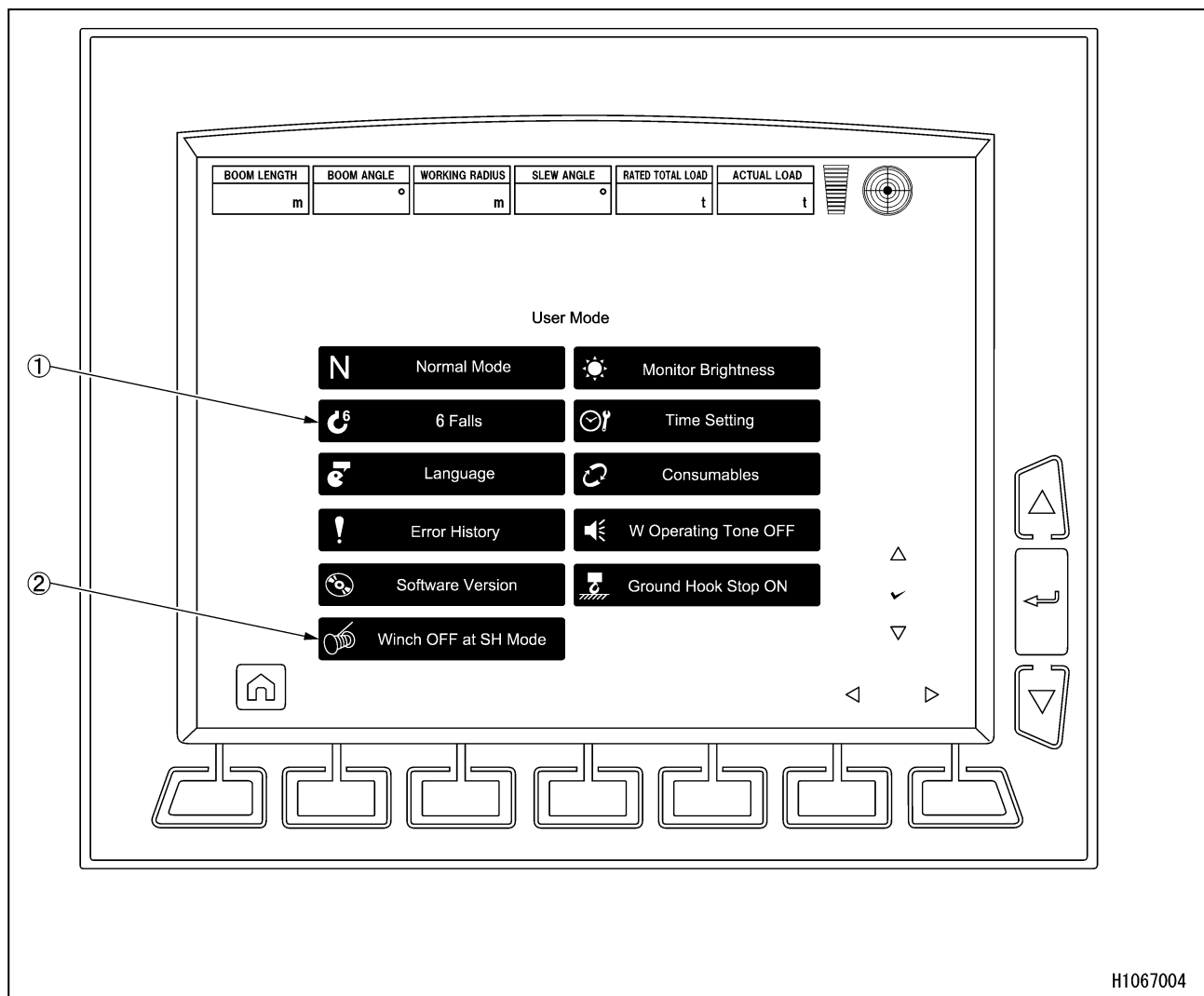
Eine erneute Berührung schaltet zurück zur ursprünglichen Anzeige.



5.1.2 IN DEN FIXHAKENMODUS WECHSELN

VORSICHT

Im Benutzermodus können Sie in den Fixhakenmodus wechseln.



H1067004

(1) Ändern der Anzahl der Haken-Scherleinen/Fixhaken

(2) Einstellungen der Winde im Fixhakenmodus

[1] Ändern der Anzahl der Haken-Scherleinen/Fixhaken

Sie können diese Änderung durch Berühren des Bildschirms vornehmen, um den Fixhaken anzuzeigen.

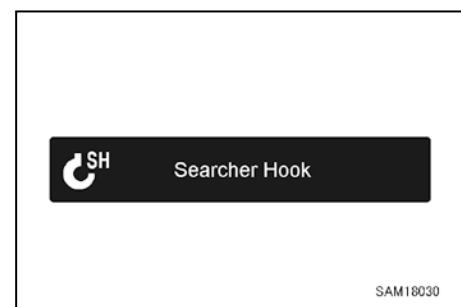
ANMERKUNGEN

Wenn Sie die Anzahl der Scherleinen auswählen, wird vom Fixhakenmodus in den Standard-Kranmodus umgeschaltet.

[2] Einstellungen der Winde im Fixhakenmodus

Die Bedienung der Winde kann im Fixhakenmodus ein- und ausgeschaltet werden.

- SH-Modus Winde EIN – Winde kann im Fixhakenmodus bedient werden.
- SH-Modus Winde AUS – Winde kann im Fixhakenmodus nicht bedient werden.



SAM18030

5.2 FUNKTIONEN DES LASTMOMENTBEGRENZERS

VORSICHT

Wenn der Fixhaken an der Hauptauslegerspitze montiert ist und Sie in den Fixhakenmodus umgeschaltet haben, funktionieren der Lastmomentbegrenzer und die Maschine wie folgt:

- Die am Bildschirm angezeigte Nutzlast schaltet um in den Wert des Fixhakens.
- Der Hauptauslegerwinkel kann nicht 60° oder mehr betragen, wenn die Versatzstellung auf -14° eingestellt ist.
- Bei Überlast wird der Hebevorgang zusätzlich zu den generell gesperrten Vorgängen gesperrt.
- Die Bedienung der Winde ist verboten.

6. BETRIEB



WARNUNG

Während der Kranbedienung den Motor unbedingt in den niedrigen Leerlaufmodus schalten und bei möglichst niedriger Drehzahl arbeiten. Bei ruckartiger Bedienung eines Hebels kann der Fixhaken wegen der großen Krafteinwirkung brechen und einen schweren Unfall verursachen.

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fixhaken-Spezifikation relevanten Bedienungsverfahren im Unterschied zur Standardspezifikation beschrieben. Die normale Kranbedienung entspricht der Standardspezifikation. Detaillierte Anweisungen zur Bedienung finden Sie in "Betrieb 2. Bedienung".

6.1 FIXHAKENWINKEL ÄNDERN



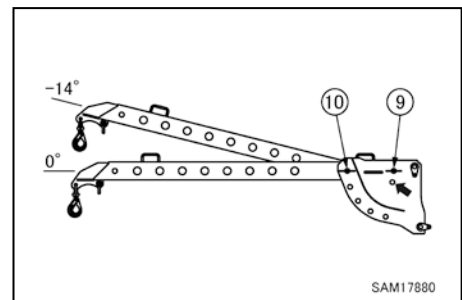
WARNUNG

- Finger niemals in das Stiftloch stecken. Andernfalls kann es zu schweren Unfällen kommen.
- Beim Ändern des Winkels kann der Fixhaken plötzlich fallen, sobald der Stift herausgezogen ist. Ausleger unbedingt stützen, bevor Stifte herausgenommen werden.
- Wenn der Fixhakenwinkel geändert wird, muss die "VERSATZSTELLUNG" am Monitor auf den tatsächlichen Winkel geändert werden. Bei einem Betrieb der Maschine ohne den Modus zu ändern, kann die Maschine beschädigt werden oder Kippen und schwere Unfälle verursachen.

Zum Ändern des Fixhakenwinkels das folgende Verfahren ausführen. Beim folgenden Verfahren wird davon ausgegangen, dass der Startpunkt bei "Versatzstellung 0°" liegt.

[Wenn die Versatzstellung -14° beträgt]

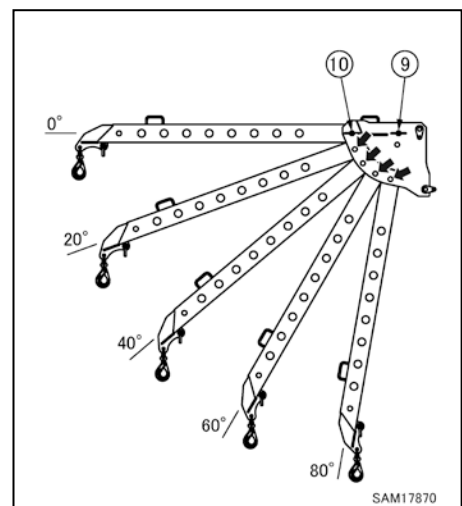
1. Stift B (10) im Zustand der Versatzstellung 0° belassen und Stift A (9) in das eine Stufe darunter befindliche Loch einsetzen.



SAM17880

[Wenn die Versatzstellung 20°, 40°, 60°, 80° beträgt]

1. Stift A (9) im Zustand der Versatzstellung 0° belassen und Stift B (10) in das dem gewünschten Winkel entsprechende Loch einsetzen.



SAM17870

7. FEHLERSUCHE

- Kontaktieren Sie unsere Vertriebsniederlassung, wenn es um Maßnahmen geht, die mit einem ★ in der Tabelle markiert sind.
- Wenn Sie andere Auffälligkeiten oder Ursachen als die unten genannten vermuten, kontaktieren Sie unsere Vertriebsniederlassung zwecks Reparatur.

[1] Wenn der Fixhaken nicht am Fahrzeug montiert ist

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
Monitoranzeige wechselt in den Fixhakenmodus	• Fixhakenmodus wurde im Benutzermodus ausgewählt	• In den Fixhakenmodus wechseln
	• Fehlerhafte Einstellungsänderung	★Einstellung ändern

[2] Wenn der Fixhaken am Fahrzeug montiert und verstaute ist

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
Monitoranzeige wechselt in den Fixhakenmodus ("VESATZSTELLUNG" wird angezeigt)	• Fixhakenmodus wurde im Benutzermodus ausgewählt	• In den Fixhakenmodus wechseln

[3] Wenn der Fixhaken am Fahrzeug montiert und ausgefahren ist

Auffälligkeit	Hauptursache	Abhilfe
Monitoranzeige wechselt nicht in den Fixhakenmodus ("VESATZSTELLUNG" wird nicht angezeigt)	• Fixhakenmodus wurde nicht im Benutzermodus ausgewählt	• In den Fixhakenmodus wechseln
Fixhakenmodus kann nicht ausgewählt werden	• Fehlerhafte Einstellungsänderung	★Einstellung ändern

8. INSPEKTION UND INSTANDHALTUNG

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fixhaken-Spezifikation relevanten Vorrichtungen im Unterschied zur Standardspezifikation beschrieben.

Details zu den in diesem Abschnitt nicht beschriebenen Maschinenteilen finden Sie unter "Inspektion und Instandhaltung".

8.1 INSPEKTION VOR INBETRIEBNAHME

Vor Beginn der Tagesarbeit müssen nach der Montage des Fixhakens folgende Prüfungen durchgeführt werden.

[1] Inspektion des Fixhakenauslegers und der Halterung

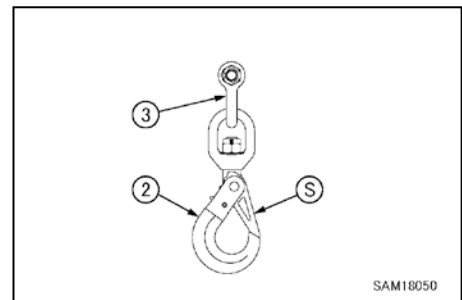
Fixhakenausleger und Halterung auf Risse oder wesentliche Verformungen oder Schmutz prüfen.

Ebenso auf lose, fehlende oder beschädigte Stifte untersuchen. Eventuelle Auffälligkeiten sofort beheben.

[2] Inspektion des Wirbelhakens

Überprüfen, ob Verformungen am Wirbelhaken (2) vorhanden sind, ob die Lager Geräusche verursachen und ob die Sicherungsfalle (S) am Haken einwandfrei funktioniert.

Ebenso den Schäkel (3), an dem der Wirbelhaken (2) befestigt ist, kontrollieren.



[3] Inspektion des Lastmomentbegrenzers (Fixhakenmodus)

VORSICHT

In diesem Kapitel werden nur die für die Fixhaken-Spezifikation relevanten Vorrichtungen im Unterschied zur Standardspezifikation beschrieben.

Details zu den in diesem Abschnitt nicht beschriebenen Maschinenteilen finden Sie unter "Inspektion und Instandhaltung".

Prüfen, ob der Bildschirm den Fixhakenmodus anzeigt und die "VERSATZSTELLUNG" einwandfrei geändert werden kann.

OFFSET POSITION	
0	°
-14	°
0	°
20	°
40	°
60	°
80	°

H1067002

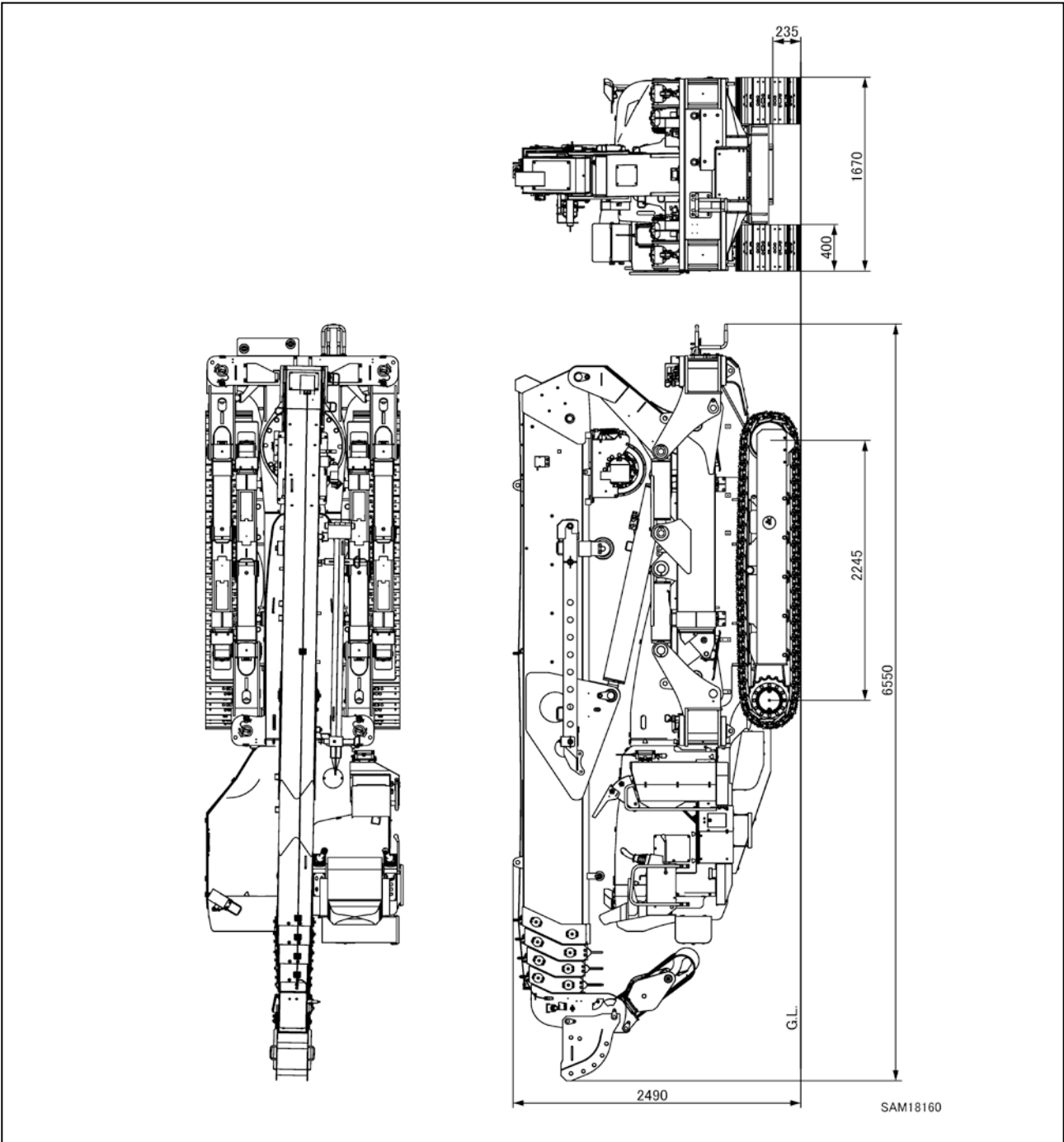
9. SPEZIFIKATION

9.1 SPEZIFIKATIONSTABELLE

VORSICHT		
In diesem Kapitel wird nur die Fixhaken-Spezifikation im Unterschied zur Standardspezifikation beschrieben. Andere Spezifikationen finden sich im Abschnitt "Spezifikationen".		

Vorrichtung / Position		MC815C FIXHAKEN
Gewicht und Abmessungen	Maschinenmasse	9520 kg
	Gesamtlänge × Breite × Höhe	6550 mm × 1670 mm × 2490 mm

9.2 SPEZIFIKATIONSMASSZEICHNUNG



9.3 NENNLASTDIAGRAMM

VORSICHT

- Die Nennlast beinhaltet das Gewicht des Fixhakens (60 kg).
- Wenn der Fixhaken verwendet wird, variiert die Nennlast je nach Position der Abstützungen, der Anzahl der Hauptausleger-Abschnitte und des Arbeitsradius. Informieren Sie sich vor dem Betrieb über den verfügbaren Bereich im Nennlastdiagramm.
- Hebevorgänge sind nicht möglich, wenn der Auslegerwinkel in der fünften (5) Stufe des Hauptauslegers weniger als 30 Grad beträgt beträgt.

Mit maximal ausgefahrener Stütze															
Hauptausleger \ Arbeitsradius (m)	7.22	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0	14.0	14.16	15.0	16.0	17.0	17.63	18.0	19.0
①	1060														
①+②		1060	960	710											
①+②+③			1060	960	710	610	560	460	410						
①+②+③+④				1060	960	710	610	560	460	410	360	260	210		
①+②+③+④+⑤					1060	960	710	610	560	460	410	360	260	210	160

(kg)

Mit halb ausgefahrener Stütze												
Hauptausleger \ Arbeitsradius (m)	7.22	8.0	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0	14.0	14.16	15.0	
①	1060											
①+②		1060	1010	710	510							
①+②+③			1060	1010	710	510	360	260	210	160		
①+②+③+④				1060	1010	710	510	360	260	210	160	
①+②+③+④+⑤					1060	1010	710	510	360	260	210	160

(kg)

Mit minimal ausgefahrener Stütze										
Hauptausleger \ Arbeitsradius (m)	6.0	7.0	7.22	8.0	9.0	10.0	10.69	11.0	12.0	13.0
①	1060	1010	760							
①+②		1060	1010	760	710	460	260			
①+②+③			1060	1010	760	710	460	760	710	460
①+②+③+④				1060	1010	760	710	460	760	710
①+②+③+④+⑤					1060	1010	760	710	460	460

(kg)

- ★ Das Nennlastdiagramm zeigt die Last einschließlich des Gewichts der Hebevorrichtungen (Fixhaken-gewicht: 60 kg) an.

9.4 ARBEITSRADIUS/HUBHÖHE

